



## Lions machen die Bad Vilbeler fitter

**B**ad Vilbel hat einen neuen Sportplatz<sup>®</sup>, verkündet Dominik Kuhn, Sprecher des Lions Clubs Wasserburg. Schon vor zwei Jahren sei die Idee entstanden. Hinter dem Kindergarten St. Nikolaus stehen seit gestern sieben Fitness-Geräte zum Ausprobieren bereit: eine Balancierstrecke, Geräte zum Dehnen, für Arm- und Klimmzüge, Liegestütze, Situps-Beinheber und eine schwebende Plattform. 40.000 Euro investierte der Lions-Förderverein dafür, die Stadt spendierte das Grundstück am Lohgerberbrunnen. Fördervereinsvorsitzende Beate Ritzer (Zweite von links) dachte daran, wie viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit, etwa beim Weinfest und Halloween, in dieser Summe stecken. Der Parcours stehe für Gesundheit, Lebendigkeit und Aktivität, passe zum Image der Stadt. Das sah auch Bürgermeister Thomas Stöhr (CDU) so, denn auch eine Stadt müsse in Bewegung bleiben, um für die Bürger attraktiv zu sein. Der neue Parcours komme zum richtigen Zeitpunkt, denn die auf der gegenüberliegenden Niddarseite aufgebauten blauen Geräte werden im Herbst dem Neubau des Niddaradwegs weichen und in den Dortelweiler Grünzug verlegt. Der Bewegungspark wird heute (Samstag) von 11 bis 14 Uhr mit einem Wettbewerb eingeweiht. Den leitet der Personal-Trainer Christian Wolf. Es gelte, in je einer Minute die maximale Zahl an Klimmzügen, Kniebeugen und Liegestützen zu machen. Dafür winken starke Preise: ein Rennrad für die Männer, ein Silber-Armreif von der Bad Vilbeler Goldschmiedemeisterin Annette Kiesgen für die Frauen, ein Gruppentraining mit Wolf, Cessna-Rundflüge und Gutscheine. *dd/Foto: Deul*